



# Presse- mitteilung

HAUSANSCHRIFT Stab Informationsarbeit Presse  
Stauffenbergstr. 18, 10785 Berlin  
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin  
TEL +49 (0)30 2004-22213  
FAX +49 (0)30 2004-22228  
INTERNET [www.bmvg.de](http://www.bmvg.de)  
E-MAIL [bmvgpresse@bmvg.bund.de](mailto:bmvgpresse@bmvg.bund.de)

DATUM Berlin, 14. Dezember 2023  
SEITEN 1 von 2  
NUMMER 65/2023

## Zeitenwende in Zahlen:

### Anzahl der 25-Millionen-Euro Vorlagen im Jahr 2023 erreicht Höchststand

Mit den jüngsten Beschlüssen des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages in der gestrigen Sitzung hat das Bundesministerium der Verteidigung in diesem Jahr eine historische Anzahl an 25-Millionen-Euro Vorlagen erreicht. Damit wurde die Finanzierung wichtiger Projekte wie die Beschaffung des schweren Transporthubschraubers, des Luftverteidigungssystems ARROW und weiterer PUMA-Schützenpanzer ebenso vertragssicher auf den Weg gebracht wie die Beschaffung Leichter Kampfhubschrauber.

Insgesamt 55 Vorlagen mit einem Gesamtvolumen von fast 47 Milliarden Euro tragen erheblich zur Zeitenwende bei. Der bisherige Höchststand lag bei 46 Vorlagen im Jahr 2021. Dabei hat uns neben dem originären Verteidigungshaushalt vor allem das Sondervermögen Bundeswehr die notwendigen Handlungsspielräume eröffnet. Mit insgesamt 20 25-Millionen-Euro Vorlagen und einem Volumen von rund 24 Milliarden Euro stammt über die Hälfte der Finanzierung aus dem Sondervermögen.

Mit den gestrigen Entscheidungen werden bis zum Jahresende knapp zwei Drittel des Sondervermögens vertraglich gebunden sein. Außerdem weisen sie uns den Weg für das kommende Jahr und setzen eine haushälterische Messlatte für zukünftige Investitionsvorhaben. Neben investitionsstarken klassischen Beschaffungsprojekten im Rüstungswesen nehmen wir auch gezielt andere Bereiche der Truppe in den Blick, die für die technische Einsatzbereitschaft von größter Bedeutung sind. Der Kauf der Warnow-Werft, die Stärkung der Heeresinstandsetzungslogistik (HIL) oder die umfangreiche Aufrüstung der Infrastruktur für den F-35 Kampfflugzeug sind nur einige Beispiele der aktuellen Investitionen in Logistik und Infrastruktur.

Durch gezielte Beschleunigungsmaßnahmen ist es außerdem gelungen, Investitionen unterhalb der 25-Millionen-Euro Grenze handhabbarer zu machen. Mit insgesamt ca. 60.000 Direktbeschaffungen unter 5.000 Euro konnten wir auch hier einen weiteren wichtigen Schritt in die richtige Richtung machen.



Das Sondervermögen hat uns im endenden Jahr einen ersten wichtigen Aufschlag zur Stärkung unserer Verteidigungs- und Bündnisfähigkeit ermöglicht. Die sich weiter stellenden Herausforderungen gilt es nun anzunehmen und mitzudenken. Insbesondere vor dem Hintergrund, dass die Finanzierung auch dann sichergestellt sein muss, wenn das Sondervermögen - voraussichtlich im Jahr 2027 – aufgebraucht sein wird und die Bundesregierung sich zum 2 %-Ziel der NATO bekannt hat.

Zahlen und Fakten im Überblick:

<b>25 Mio.-Euro Vorlagen</b>	
Gesamtanzahl	55
Gesamtvolumen	46,95 Mrd. Euro
Auszug gebilligter Projekte:	
- 4 autonome Unterwasserfahrzeuge	ca. 52 Mio. Euro
- Demonstrationsbetrieb Drohne German Heron TP	ca. 59 Mio. Euro
- Instandsetzung: Vertragserweiterung mit der HIL	ca. 13,4 Mrd. Euro
- Verlängerung des Satellitenbetriebs COMSATBw 1 und 2	ca. 52 Mio. Euro
- 230 geschützte Transportfahrzeuge	ca. 196 Mio. Euro
Anzahl aus dem Sondervermögen	20
Volumen aus dem Sondervermögen	ca. 24 Mrd. Euro
Auszug gebilligter Projekte:	
- 50 Schützenpanzer PUMA (2.Los)	ca. 4,7 Mrd. Euro
- 60 Schwerer Transporthubschrauber	ca. 7,2 Mrd. Euro
- Luftverteidigungssystem ARROW	ca. 3,7 Mrd. Euro
- 3 Seefernaufklärer P-8A Poseidon	ca. 1,1 Mrd. Euro
- Leichter Kampfhubschrauber	ca. 2,6 Mrd. Euro
<b>Bindungsstand des Sondervermögens</b>	
bis Ende 2023	ca. 2/3
im Jahr 2027	voraussichtlich verausgabt



**BUNDESWEHR**